

Flüge in den Weihnachtsferien

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 27. Dezember 2021 15:09

Zitat

Was will man denn planen, wenn man gar nicht weiß, wann wie viel Personal und welches nicht zur Schule kommt? Rahmenbedingungen.

Die Frage bezieht sich auf D371, oder?

Bei uns sind zum Beispiel die konkreten Vorgehensweisen in folgenden Fällen geplant:

- a) einzelne Kinder gehen in Quarantäne
- b) Lehrpersonen gehen in Quarantäne
- b1) Lehrpersonen sind krank ==> siehe Vertretungskonzept. Sollte auch vorliegen.
- c) ganze Klasse geht in Quarantäne - Lehrpersonen sind nicht betroffen
- d) ganze Klasse geht in Quarantäne - Lehrpersonen sind ebenfalls betroffen
- e) Jahrgang geht in Quarantäne - Lehrpersonen sind nicht betroffen
- f) Jahrgang geht in Quarantäne - Lehrpersonen sind betroffen
- g) ganze Schule geht in Quarantäne
- h) Wechselunterricht (Pläne liegen vor, können von einem Tag zum nächsten umgesetzt werden)
 - wie läuft der Wechselunterricht ab (Versorgung der jeweils abwesenden Kinder)
 - wie erheben wir kurzfristig die Betreuungszahlen (würde bei uns keine 5 Minuten nach der Email über die Homepage der Schule starten, Infos an die Eltern per teams)
 - wie läuft die Betreuung ab (Absprache mit der OGS aufgrund von erwarteten Zahlen)
 - etc.
- i) Distanzunterricht (u.a. mit den oben stehenden Fragen)

Ich hoffe mal, ich habe jetzt nichts vergessen. Müsste eben nachschauen.

kl. gr. frosch

P.S.: Doch ich hatte noch was vergessen. Es stehen auch "Vorsorge-Überlegungen" drin. Wenn die Situation zu kritisch wird, schalten wir auf einen alternativen Stundenplan um, bei dem der (Lehrer-)Wechsel zwischen Klassen und Gruppen auf ein absolut notwendiges Minimum reduziert wird.